NACH DEM EINGRIFF

Allgemeinverhalten und Ernährung

Die ersten Tage nach Ihrem Eingriff

Allgemeinverhalten

- Bitte beißen Sie **30 Minuten** lang auf die Tupfer. Entfernen Sie diese anschließend und entsorgen Sie sie.
- Sollte unerwartet eine **Nachblutung** auftreten, legen Sie den mitgegebenen Tupfer (oder ein sauberes Stofftuch) auf die Wunde und üben Sie für 1 Stunde lang Druck aus oder beißen Sie fest darauf. Eine Verfärbung der Kompressen ist normal.
- Nehmen Sie bitte zeitnah nach dem Eingriff und **bevor die Betäubung nachlässt** ein Schmerzmittel.
- Wunden in der Mundhöhle können am OP-Tag und bis zu drei Tage danach leicht nachsickern. Im Mund vermischt sich das Blut mit dem Speichel, was einen größeren Blutverlust vortäuschen kann.
- Vermeiden Sie **häufiges Mundausspülen oder Gurgeln** am OP-Tag, da dies die Blutung verstärken könnte.
- Legen Sie sich bitte **nicht direkt nach dem Eingriff hin**, da dies den Blutfluss zum Kopf verstärken und zu einer Schwellung führen könnte.
- Vermeiden Sie in der ersten Woche nach dem Eingriff **körperlich anstrengende Arbeit oder Sport**. Saunagänge oder Sonnenbäder sind ebenfalls nicht empfehlenswert.
- **Kühlen** Sie bitte während der ersten beiden Tage nach dem Eingriff von außen mit einem Kühlbeutel, Eisbeutel (in ein trockenes Tuch gewickelt) oder Kältekompressen. Kühlen Sie jeweils 30 Minuten, dann machen Sie eine halbe Stunde Pause usw.
- In den ersten Tagen nach dem Eingriff können Wundschmerzen, Schwellungen, eine erschwerte Mundöffnung, Hämatome oder leichte Temperaturerhöhungen auftreten.
- Die Einnahme von Medikamenten mit dem Wirkstoff **Acetylsalicylsäure** (z. B. Aspirin, ASS, Thomapyrin) zur Schmerzstillung sollte vermieden werden, da diese Nachblutungen fördern können.
- Nach einer Woche kontrollieren wir die OP-Naht und entfernen die Fäden. Dies ist ein kurzer, schmerzfreier Prozess.

> **Bei Eingriffen mit Beteiligung der Kieferhöhle**
>
> Es besteht für **4 Wochen ein Schnäuzverbot**. Sollte Ihre Nase laufen, tupfen Sie diese bitte nur mit einem Taschentuch ab. Niesen Sie nur mit offenem Mund, um einen Druckaufbau in der Kieferhöhle zu vermeiden.

KONTAKT

030 2832758
WhatsApp · 030 2832758
info@oralchirurgie-rosenthaler.com
oralchirurgie-rosenthaler.com

ANFAHRT

Brunnenstraße 181
10119 Berlin · 4. Etage
Tram M8 – Brunnenstr./Invalidenstr.
U8 – Rosenthaler Platz
S1 S2 S25 – Nordbahnhof

SPRECHZEITEN

Mo – Do 08:00 – 18:00
Fr 08:00 – 14:00

WHATSAPP TERMIN INSTAGRAM

Ernährung

- Essen und trinken Sie bitte erst, wenn die **Betäubung abgeklungen** ist. Kauen Sie vorzugsweise auf der nicht operierten Seite.
- Zu empfehlen sind **weiche Lebensmittel** wie z. B. Fisch, Nudelgerichte oder gekochtes Gemüse. Saure Lebensmittel wie Fruchtsäfte oder Essig können die Wunde unangenehm reizen. Reduzieren Sie koffeinhaltige Getränke wie Cola, Kaffee oder Tee auf ein Minimum.
- In der ersten Woche nach dem Eingriff besteht **Rauchverbot**.

Mundpflege

Eine gute Mundhygiene trägt entscheidend zur Wundheilung bei.

- Spülen Sie **ab dem 3. Tag** nach der Operation dreimal täglich mit einer Mundspülung wie z. B. Chlorhexamed® oder Kamillosan, Mundwasser, Salbei- oder Kamillentee, um die Wunde und das Nahtmaterial sauber zu halten. Diese Spülung ersetzt jedoch nicht die vorsichtige mechanische Reinigung mit einer weichen Zahnbürste.
- Kokosöl kann ebenfalls hilfreich sein.
- Bitte putzen Sie Ihre Zähne nach jeder Mahlzeit. Im Operationsbereich putzen Sie nur vorsichtig an den Zahnkronen. Spucken Sie vorsichtig Wasser aus, aber **spülen Sie nicht**.

Setzen Sie sich bei Bedarf mit uns in Verbindung – wir sind immer für Sie da. Das gesamte Praxisteam wünscht Ihnen gute Besserung.

KONTAKT

030 2832758

WhatsApp · 030 2832758
info@oralchirurgie-rosenthaler.com
oralchirurgie-rosenthaler.com

ANFAHRT

Brunnenstraße 181
10119 Berlin · 4. Etage
Tram M8 – Brunnenstr./Invalidenstr.
U8 – Rosenthaler Platz
S1 S2 S25 – Nordbahnhof

SPRECHZEITEN

Mo – Do 08:00 – 18:00
Fr 08:00 – 14:00

WHATSAPP TERMIN INSTAGRAM